WIR SUCHEN #IMOVATOREN

MEINE AUSBILDUNG ZUM

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER

Meine IMOtivation
Ich möchte lernen und habe mich für diesen Beruf entschieden, weil man im Alltag davon nicht wirklich etwas mitbekommt. Ich wollte mal etwas Neues probieren.

IMO-Arbeitsalltag
Zur Arbeit kommen, umziehen, zum Arbeitsplatz gehen, Kollegen begrüßen und dann geht die Arbeit los. Der Arbeitstag ist schön abwechslungsreich durch verschiedene Kunden und Aufgaben. Ich fühle mich wohl dabei.

IMO-Erwartungen
Ich möchte in meiner Ausbildung etwas lernen! Ich hoffe, dass IMO weiter wächst und alle Kollegen weiterhin nett und respektvoll im Umgang miteinander sind - und dass sie mir einiges beibringen.

IMO-Zukunftsperspektive
Mein erstes Ziel ist, die Ausbildung abzuschließen. Später strebe ich den Meister an. Ich sehe positiv in meine berufliche Zukunft und schätze meine Chancen als gut ein.

Schule und IMO
Schule und betriebliche Ausbildung passen gut zusammen. Sachen, die ich in der Schule lerne, kann ich bei der Arbeit gut nutzen und Dinge, die ich bei IMO lerne, kann ich in der Schule anwenden.

FABIAN HUPPERT
1. AUSBILDUNGSJAHR